

Erledigt Neues System

Beitrag von „guido“ vom 6. September 2013, 21:26

Hallo zusammen,
nachdem schon geraume Zeit hier immer mal wieder mitlese, bin ich gerade dabei ein eigenes System zusammen zu stellen.

Ich hab diverse Apple-Rechner von MacPro über Macmini bis zu Powerbooks laufen und wollte jetzt mal testen, ob ein Hackintosh eine Alternative zum MacPro ist, den es jetzt nicht mehr gibt...

Der Rechner soll für Videoschnitt und Animation benutzt - z.Zt. viel Final Cut (aber noch Vers. 7) Avid und AfterEffects, zukünftig mehr Premiere, da sich meine Kundschaft gerade umorientiert.

Mainboard soll ein Gigabyte Z77M-D3H sein, beim Prozessor schwanke ich noch zwischen i3 3225 oder i5 3570k - hauptsächlich aus Kostengründen, aber auch, weil speziell die Adobe Programme wohl eher eine fette (Cuda) GraKa brauchen. Ich habe in meinem ´Fundus´ u.a. zwei Grafikkarten von Nvidia: eine GT120 und eine EVGA GTX285, beides natürlich Mac-Versionen...

Frage(n):

1. Weiß jemand, ob diese Karten auch auf einem Hackintosh-System laufen?
2. Hat jemand Erfahrung mit Videoschnitt (HD) und kann etwas sagen bzgl Vergleich i3/i5?
3. Wie sieht es bei dem Gigabyte-Board mit RAM-Bestückung aus, bringt es was, die Bänke paarweise zu bestücken bzw bringt die Auswahl der Riegel etwas bzgl Performance? (Ist vielleicht ne dumme Frage, bei Apple hat man wenig Auswahl, deswegen erschlägt mich das Angebot etwas - vielleicht hat ja jemand eine Empfehlung)
4. In den Rechner soll eine Blackmagic-Decklink Karte - hat jemand so was schon mal getestet? Wie sieht es überhaupt mit der Anbindung von Mac tauglichen PCI-Karten oder USB-Geräten
5. Wie kann man die Signatur erstellen?

Danke im Voraus
guido

geplantes System:
Gigabyte Z77M-D3H

i3 3225 oder i5 3570k
8GB RAM (Kingston?)

alle OS-Varianten von 6.7 bis 10.8 vorhanden (leider z.T. auf nicht mehr gebräuchlichen Datenträgern...)

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 6. September 2013, 21:38

Ich würde das Z77M-D3H mit einem i5 3570k und einer GTX 650 non ti/ti nehmen.
sollte reichen für Adobe und Photoshop

Beitrag von „ProfA12345“ vom 6. September 2013, 21:40

1. Ja
 2. Der I5-3570k hat mehr als genug Power. Für Videoschnitt, würde ich dir allerdings, zu einer besseren Graka raten.
 3. Ja, 8GB mit 1600MHZ sind aber mehr als genug.
 4. Mac taugliche Geräte gehen meist auch in Hacks. Allerdings kann ich für deine Karte nicht sprechen.
 5. Profil bearbeiten-> Signatur
-

Beitrag von „TuRock“ vom 6. September 2013, 21:40



Hallo und Herzlich willkommen hier im Forum !

Zu deine Fragen :

1. Ja, beide Karten laufen OOB, für Videoschnitt ist die GTX285 bessere Option !
2. Natürlich wäre hier die i5 bessere wahl .
3. Das läuft mit eine oder zwei Riegel (Single o. Dual-Channel)
4. Blackmagic-Decklink Karte sollte funktionieren, die Treiber für Mac sollten ja dabei sein !
5. s.Bilder (Profil bearbeiten/Signatur) 😊

Beitrag von „JayFai“ vom 6. September 2013, 21:45

Hi Guido,

ich musste mich jetzt einfach auch hier mal anmelden, da ich mich in einer ähnlichen Situation befinde...

zu allererst mal: nimm lieber das fast baugleiche GA-Z77-DS3H! Mit dem D3H könnte es Probleme mit dem Soundchip geben, Quelle hänge ich unten mal an 😊

Anhand der unten zu findenen Quelle habe ich mir folgendes Konfiguriert:

Das oben genannte Mainboard, i7 3770K, 16GB Ram (1600er), GTX 660ti

Ich würde aber sagen, dass es noch abzuwarten gilt ob Apple am kommenden Dienstag auch neue iMacs mit Haswell unterstützung raushaut, dann würde meine Wahl eher auf einen i7 - 4770k fallen 😊

MfG
Fred

PS: :allewillkommen:

Beitrag von „TuRock“ vom 6. September 2013, 22:10

Audio läuft mit VoodooHDA : ab MultiBeast 5.2.0 -> Drivers > Audio > Universal > VIA VT2021

Edit: Guido will wissen ob Hackintosh mit seine Hardware möglich ist und nicht was er alles kaufen soll !

Wenn doch ... [hier Kaufberatung](#) ...

Beitrag von „guido“ vom 7. September 2013, 01:11

Wow, ihr seid ja fix hier, danke erstmal für die vielen Rückmeldungen.

Kaufberatung kenne ich. Das Board steht fest, weil ich - wenn alles läuft - das Ganze in ein mATX-Cube Gehäuse bauen will und hier gelesen habe, dass die Gigabyte Z77-Boards wenig Probleme machen. Die Problematik mit dem Soundchip war mir bewusst, aber ich kannte auch die von TuRock beschriebene Lösung mit VoodooHDA. Allerdings erfolgt die Tonausgabe und das Monitoring digital über USB mit einem Benchmark-Wandler an Aktiv-Monitore.

Die GTX285 ist im MacPro völlig ausreichend, wenn sie OOB läuft, nehme ich sie erst mal, später

aufrüsten kann ich immer noch...

Dann wird es jetzt der i5 3570k und ich gehe mal einkaufen - und melde mich dann wieder, wenn ich noch mal Hilfe brauche.

Danke noch mal und Gute Nacht
guido

Ach, eins noch: Ich hab nur Apple-Tastaturen - werden die problemlos vom Board erkannt, bevor ich ML installiert habe? Also, wenn ich das BIOS aufrufen muss um AHCI zu aktivieren? oder muss ich da was beachten?

Beitrag von „TuRock“ vom 7. September 2013, 01:25

USB Tastatur und Maus funktionieren Plug&Play, Bluetooth Tastatur und Maus solltest du dir Belkin Adapter » [Mini Bluetooth Hi-Speed Adapter Class II - 10 M](#) «

Wichtig: nur die Belkin Class II läuft OOB !

Beitrag von „guido“ vom 13. September 2013, 21:54

Hallo Leute,
ich war zwischenzeitlich einkaufen - Hardware steht jetzt in der Signatur.

Hab mir einen Installationsstick mit ML 10.8.3 erstellt und laut Anweisungen installiert. Vorher die [Bios Einstellungen](#) angepasst, soweit ich sie in diesem 3D-Bios-Setup wieder finde:

SATA Mode Selector > AHCI,

XHCI HAnd-off > Enabled,

EHCI Hand-off > Enabled,

Grafik > XCGI ? finde ich nicht, nur Internal Graphics > Auto, Enabled oder Disabled (steht jetzt auf Enabled)

Stick erstellt mit Unibeast 2.0.2,

1. Frage: soll/muss ich Multibeast und Chameleon Wizard auch auf dem Stick installieren?

Installation läuft durch, aber nach ca 15Min wird der Bildschirm weiß - Installations-Menü ist aber wieder da, wenn ich mit der Maus klicke und läuft normal bis zum Ende weiter.

Wenn ich nach dem Neustart im Boot Menu die Festplatte wähle kommt der graue Screen mit dem Apfel und dem rotierenden Kreis und es passiert weiter nichts. Wenn ich den USB-Stick kann ich wieder installieren?

2. Frage: Wie kann ich Chameleon bzw Multibeast starten?

Noch was: Ich hab ja nur ein Apple-USB-Keyboard - wenn ich beim Starten auf 'Entf' drücke, kommt 'Reboot and select proper Boot device or insert boot media in selected boot ans press Key' - ins Bios komme ich nur über den Umweg F12 und dann SetUp auswählen...

Sorry, bin was Bios etc angeht der absolute Neuling - ich kenn bis jetzt nur Apple...

Danke im voraus,
guido

Beitrag von „TuRock“ vom 13. September 2013, 22:05

du musst über stick booten und davon deine Festplatte auswählen zum booten, du hast noch kein Bootloader auf Festplatte installiert !

Stick als First-boot-device einstellen !

Beitrag von „guido“ vom 13. September 2013, 22:21

Hi TuRock,

Mach ich gerade - kommt aber nur der graue Apfel mit dem rotierenden Kreisel (oder dauert das länger als 10min)...

Wie bzw wo stell ich den Stick als First-boot-device ein?

guido

EDIT: unter Boot Options im Bios erscheint der USB-Stick nicht - nur die Festplatte, als P0 oder UEFI (da hab ich P0 eingestellt)

Beitrag von „TuRock“ vom 13. September 2013, 22:27

Hast du schon Bootloader installiert , was versuchst du wie zu booten ?
Kannst du bitte in verbose mode -v booten und Foto davon machen !

Beitrag von „guido“ vom 13. September 2013, 22:43

Ich boote vom Stick und kann die ML-Installation starten und durchlaufen lassen.
Wenn ich danach unter ´Select Boot Device´ vom Stick wähle und dann die Festplatte mit ML wähle kommt der graue Apfel mit dem Kreisel

Verbose -v hab ich schon öfters gelesen, wie macht man das?

Beitrag von „T-Low“ vom 13. September 2013, 23:22

einfach im Boot Menü (bei dir glaub ich vom Stick) -v eingeben und dann enter drücken

Dann hast keine grauen Bildschirm sondern nen schwarzen mit weißer schrift 😊 da wo er stehen bleibt also wenn ist net vorangeht mal nen Screenshot machen und hier posten!

Beitrag von „guido“ vom 14. September 2013, 02:10

Ich habs jetzt noch mal mit MyHack probiert - gleiches Ergebnis, Installation läuft durch, wenn ich nach Neustart den Stick wechsele, kommt wieder die Installation...

Hab mal -v gemacht und fotografiert..

EDIT: Es läuft!!!!

Ich hab zwischenzeitlich einen anderen Stick mit einer älteren Version von Unibeast (1.6.1) erstellt und mein installiertes OSX von dort gestartet und bin jetzt drin - jetzt schau ich mal wie ich weiterkomme...

Melde mich dann

Noch ´ne Edit:

System scheint tatsächlich zu laufen, hab in Multibeast die Easybeast-Installation durchgeführt, Zugriffsrechte repariert und

kann jetzt von der Festplatte starten.

Noch eine Frage zum Sound:

Wenn ich die VoodooHDA installiere, lösche ich vorher AppleHDA aus Sys/Lib/Ext, installiere

dann mit Multibeast die VoodooHDA und repariere erneut die Zugriffsrechte - mit KextWizard oder dem Festplattendienstprogramm?

Beitrag von „toemchen“ vom 14. September 2013, 08:34

genau, die AppleHDA aus S/L/E löschen, [rechte reparieren](#) mit KextWizard und anschließend via Multibeast die VoodooHDA installieren. Rechte und Cache baut das Tool alleine auf

Beitrag von „guido“ vom 14. September 2013, 19:12

Hallo zusammen,

im Großen und Ganzen funktioniert alles - aber manchmal bekomme ich beim Start eine Kernel-Panic, die scheinbar vom Voodoo-HDA verursacht wird, wenn ich dann noch mal neu starte geht es wieder...

Hab Voodoo-HDA nach der Anweisung von toemchen installiert, auch die Rechte mit Kext Wizard repariert, nachdem ich die AppleHDA gelöscht habe. Alles mit Multibeast 5.2.1

Muss jetzt weg, versuche aber mal ein Foto zu machen, wenn er sich beim nächsten Start aufhängt...

Danke erst mal an alle, schönen Abend

guido

Beitrag von „TuRock“ vom 14. September 2013, 19:13

Das ist leider mit VoodooHDA manchmal so....

Beitrag von „guido“ vom 14. September 2013, 19:20

Ahh, ok - dann weiß ich wenigstens, dass ich nix falsch gemacht hab

Danke an alle, die so geduldig geholfen haben

guido

Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. September 2013, 19:31

Super, dann kann hier geschlossen werden.

